

Netzwerk

Netzwerkprobleme mit MTR analysieren

Wenn es zu Netzwerkproblemen wie z.B. hohe Latenz, wenig Bandbreite oder Paketverlust kommt, bedarf es einer Analyse der zugrunde liegenden Verbindung. Dabei müssen für beide Verbindungsrichtungen (Client => Server & Server => Client) entsprechende Überprüfungen durchgeführt werden.

Im Gegensatz zu dem Programm Traceroute (Tracert unter Windows) können Sie mit dem Programm MTR genauere Analysen erstellen, da die Überprüfung für einen längeren Zeitraum durchgeführt werden kann. Probleme an bestimmten Knotenpunkten lassen sich so recht genau eingrenzen. Dies ist unbedingt nötig um das Problem beheben zu können.

MTR unter Linux

Das Paket kann über den Paketmanager Ihrer Distribution installiert werden.

Debian / Ubuntu

```
apt-get update && apt-get install mtr
```

OpenSUSE

```
zypper refresh && zypper install mtr
```

CentOS

```
yum install mtr
```

Das Kommando zur Überprüfung der Verbindung lautet für alle Distributionen gleich.

```
mtr -n --raw --report -c 900
```

ist durch die IP der Gegenstelle zu ersetzen. Es folgt die Erklärung der verwendeten Optionen.

Option	Beschreibung
-n	Keine reverse Namensauflösung
--report	Zeigt nach Abschluss einen Report
-c 900	900 Pakete versenden (1pps, entspricht 900 Sekunden)

MTR unter Windows

Unter Windows steht das Tool WinMTR zur Verfügung. Dieses kann unter <http://winmtr.net/> heruntergeladen werden. Das Programm muss entpackt werden, z.B. auf den Desktop. Öffnen Sie das Programm und wählen Sie "Options" und entfernen Sie den Haken bei "Resolv names" und bestätigen Sie mit "OK". Tragen Sie im Feld "Host" die IP-Adresse ein. Lassen Sie die Überprüfung mindestens 15 Minuten laufen, damit verwertbares Material entsteht.

Und weiter?

Sobald Sie die Daten für beide Verbindungsrichtungen (also Client => Server & Server => Client) gesammelt haben übermitteln Sie diese bitte über ein Ticket an unseren Support. Am Besten kopieren Sie beide Ergebnisse in eine Text-Datei und hängen diese an Ihr Ticket an.

Netzwerk

Eindeutige ID: #1187

Verfasser: Wolfram Heinen

Letzte Änderung: 2021-04-15 10:40